

## AUF LEISEN PFOTEN

**A**nnike Wegfinder hat den Vogelmenschen Naak vorausgeschickt, damit er den Weg auskundschaftet. Sie hat erfahren, dass der Bund eine fahrende Steuereintreiberin anheuerte. Annike weiß auch, dass solche Freien meist skrupellose Gauner sind, die mit einer Horde Söldner herumziehen. Zölle werden oft willkürlich festgelegt, und die Trekk zahlen, um Strafe oder Beschlagnahmung zu entgehen. Solange Städte und Bund ihren Anteil erhalten, lassen sie ihre Eintreiber gewähren.

**G**egen Mittag wird Annike Wegfinder nervös. Der weißgefederte Naak ist seit zwei Stunden überfällig. Kurz darauf preschen hinter einem Hügel auf schnellen Reitechsen die bewaffneten Soldaten der Steuereintreiberin Mara Silberzählerin hervor. Der Trekk hat kaum Chancen den Reitern zu entkommen.

**D**er Anführer der Soldaten ist Jasper Herzstecher, der stolz das Wappen seiner Herrin trägt: Eine silberne Münze über einem roten Tropfen. Er befiehlt dem Trekk zu halten und wartet dann die Ankunft seiner Herrin ab, die kurze Zeit später mit ihrer Karosse und weiterem Gefolge erscheint.

**M**ara Silberzählerin ist eine attraktive Frau Mitte Dreißig, die sich körperbetont kleidet. Sie trägt eine ärmellose Dampftunika aus Leder, von der aus Drähte in goldene Schockringe laufen. Obwohl sie unschuldig wirkt, strahlen ihre Augen eisige Kälte aus.

**D**ie Steuereintreiberin verliest ein Dokument, dass sie als rechtmäßige Vertreterin des Bundes freier Siedler auszeichnet und sie ermäßigt Steuern und Strafen gemäß der Bestimmungen und ihrer Einschätzung einzutreiben und zu verhängen. Sobald die Formalitäten erledigt sind, taxiert sie den Trekk. Für jede Karosse verlangt sie 5 Silber, für jede Person und jede Echse 1 Silber und für jeden Händler nochmals 2 Silber. Natürlich bricht sofort ein Tumult zwischen den Siedlern aus, denn die Steuern sind einfach zu hoch.

**D**ann lässt sie ihren Blick über den Trekk schweifen, pickt sich einen stattlichen Mann heraus und verkündet, dass sie von jedem nur die Hälfte der Steuern verlangt, wenn der ausgesuchte Mann ihr für

ein Jahr und einen Tag zu Diensten ist. Damit befänden sich die verlangten Steuern knapp unter dem normalen Maß, allerdings verlangt Mara Silberzählerin gleichzeitig auch einen Leibeigenen. Während sich die Händler mit dem Gedanken anfreunden können, sind alle anderen im Trekk entsetzt. Die Neuen Lande sind immerhin für ihre grenzenlose Freiheit bekannt.

**S**ollte der Trekk beschließen, die hohen Abgaben zu zahlen, werden die Wachen ein Zehntel weniger Sold erhalten. Zudem sind die Händler den Rest der Reise über schlecht gelaunt. Händigt der Trekk den armen Kerl aus, dann sind die Händler zufrieden, aber alle anderen sind missmutig, denn es könnte ja jeden von ihnen treffen. Mara Silberzählerin wird jeden bemerkten Versuch eines Betrugs mit einem Strafzoll ahnden. Bei schweren Vergehen lässt sie Jasper Herzstecher und seine Leute von der Leine, die nur zu gerne ihr blutiges Handwerk verrichten.

## EIN GERUPFTER VOGEL

**D**och was geschah mit Naaak? Annike Wegfinders Kundschafter geriet in einen Hinterhalt. Der selbe Mann, der die Information über die freie Steuereintreiberin an Annike verkaufte, verkaufte wiederum den Trekk an Mara. Somit legten sich deren Leute auf die Lauer, unter ihnen ein Scharfschütze mit Kesselflinte. Aus dem Hinterhalt durchschoss der Mann Naaks Flügel und der Vogelmensch geriet ins Straucheln. Kaum noch in der Lage, geschickte Manöver zu fliegen, ergab er sich. Naak wurde in ein Netz gesteckt und hinter einen Felsen geworfen. Dort harret er nun schwer verletzt seiner Rettung.

*Mara Silberzählerin „Das macht 150 Silber. Oder seid ihr nicht einverstanden?“ | Eisiger Blick: + | Beruf: Steuereintreiberin: 12, Einschüchtern: 15 |*

*Jasper Herzstecher | Stark: +, Blutrünstig: + | Beruf: Söldner: 9, Schwertkampf: 15 | Waffe: Schwert (4), Rüstung: Leder (3) |*

*Soldaten | Abgebrüht: + | Beruf: Soldat: 9, Schwertkampf: 12 | Waffe: Schwert (4) |*

*Scharfschütze | Kesselflinte: 15 | Waffe: Kesselflinte (8) |*

*Reitechse | Instinkte: 12 | Waffe: Krallen (6) |*



## DAS LEID DER TRAUERNDEN

**L**eben und Tod sind in den Neuen Landen gute Nachbarn. Geburt und Tod liegen nahe beieinander und befinden sich in einem empfindlichen Gleichgewicht. Die Ureinwohner haben das verstanden und akzeptieren ihr Leben und ihre Sterblichkeit. Doch die Siedler aus der alten Welt klammern sich an ihr Leben mit allen Kräften, versuchen dem Tod ein Stück Sterblichkeit zu entreißen und somit das eigene Leben ein wenig zu verlängern - und sei es nur einen Atemzug lang.

**D**en Einfluss der Natur zu verleugnen oder gar sich die Neuen Lande untertan zu machen, kann verheerende Folgen haben. Die Siedler erobern mit ihren Karossen das Land, errichten neue Städte und erlangen große Reichtümer durch das Ausbeuten der vorhandenen Rohstoffe. Und damit schleppen sie auch unbekannte Krankheiten ein, die es hier nie zuvor gab.

**A**uch der Trekk von Annike Wegfinder bahnt sich seinen Weg durch die Neuen Lande, vollgestopft mit Siedlern, ihren Hoffnungen und Wünschen - stets dabei Leben und Tod ...



Bilder von Trudy Wenzel  
Text von Günther Lietz und Arne Babenhauserheide  
Frei lizenziert unter der GPLv3 (gnu.org/licenses/gpl.html)

